

## ***Pressemitteilung***

21. März 2006

### **Hightech-Handelsdelegation aus den Niederlanden unter der Leitung von Herrn Mark Rutte, stellvertretender Minister für Außenhandel**

Der stellvertretende Minister für Außenhandel Mark Rutte (in den Niederlanden hat er auch den Posten des Staatssekretärs für Unterricht, Kultus und Wissenschaft ) besucht vom 2. bis 6. April zusammen mit Vertretern von innovativen KMU's und Forschungseinrichtungen das Bundesland Bayern. Bayern stellt für die Niederlande eine wirtschaftlich wichtige Region dar, die sich vor allem durch einen hoch entwickelten Hightech-Sektor auszeichnet und über ein ausgezeichnetes System von Wissensnetzwerken verfügt. Im Rahmen der Handelsdelegation können innovative niederländische Unternehmen und Forschungsinstitute u.a. aus den Bereichen Biowissenschaften und Medizintechnik Kontakte mit bayerischen Unternehmen und Instituten knüpfen. Neben Export-, Import- und Investitionsmöglichkeiten kann diese Handelsreise auch genutzt werden, um neue und gewinnbringende Geschäftspartnerschaften einzugehen. Die sich daraus ergebende Lernprozesse können für Unternehmen von großem Wert sein.

Neben der Kontakthanbahnung zwischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen sind drei moderierten Round Table-Diskussionen geplant, in denen bayerische und niederländische Unternehmer und Experten die Chancen und Herausforderungen in den Bereichen Biotechnologie, Medizintechnik, Ausbildung und unternehmerische Initiativen, sowie die Internationalisierung der beruflichen Bildung diskutieren werden.

#### **Deutsch-niederländischer Round Table Medizintechnologie mit dem Titel:**

**„Zusammen in einem Cluster - Lernen vom Nachbarn“**

findet am Dienstag den 4. April

im IZMP in Erlangen statt.

Bei dem Medizintechnik Round Table erörtern die deutschen und niederländischen Teilnehmer die Chancen und Möglichkeiten, die durch das Gründen eines Clusters in dieser Branche entstehen können. Außerdem können Erfahrungen zur Clusterbildung und deren Fortbestand ausgetauscht werden. So können z.B. internationale und neue technologische Entwicklungen, Finanzierungsprobleme, infrastrukturelle Probleme den Bestand eines Clusters gefährden, aber auch neue Chancen bieten.

Mehr Informationen über das Round Table Programm erhalten Sie beim Generalkonsulat der Niederlande, Frau Linda Mieden, Tel. +49 (0)89 206026713.

Journalisten, die sich der Handelsdelegation anschließen wollen, können sich entweder an Frau van Haaren vom Generalkonsulat der Niederlande, Tel. +49(0)89-206026714,

E-Mail [mun-ea@minbuza.nl](mailto:mun-ea@minbuza.nl) oder an

Frau Margriet Niehof, Presseprecherin von Herrn stellv. Minister Rutte Tel. +31 (0)6 533 533 72, E-Mail: [m.a.f.niehof@minocw.nl](mailto:m.a.f.niehof@minocw.nl) wenden.